

Lauter hübsche Babys – so ist es dann passiert!

Von Petra Bremser

Können Sie sich noch erinnern? In der Dezember-Ausgabe hatten wir über „Stars von morgen“, Isenburger Babys die in 2010 geboren wurden, berichtet. Wir hatten aufgerufen, uns Fotos und eine kleine Geschichte zu senden – und viele, viele Geschichten mit absolut süßen Babyfotos sind eingetrudelt. Und genau dies muss der Grund dafür gewesen sein, dass wir nicht nur einem Text ein falsches Bild zugeordnet, sondern auch für ein Foto komplett den Text vergessen hatten. Das war eine Riesenaufregung! Nicht nur die Eltern waren traurig, wir auch! Weil wir alle selbst Kinder haben und uns ungefähr vorstellen können, wie „blöd“ es ist, wenn man plötzlich ein zwar goldiges, aber nicht sein Baby mit einem zwar interessanten, aber nicht dazu gehörenden Text liest. Oder, wie im Fall des kleinen Sebastian, das Foto, nicht aber den Text vorfindet.

Gut, solche Missgeschicke passieren (sollten sie nicht), und wir fanden das auch alles andere als toll. Deshalb werden wir hier explizit noch einmal über die beiden Babys berichten, die es „erwischt“ hat. Die einzige Entschuldigung, die wir parat haben, ist, dass es sich um zwei süße Babys mit einem ganz ähnlichen Namen handelt.

Da wäre – „Ladys first“ – **Ella Charlotte Schmidt**.

Geboren am 18. Januar 2010 hat sie ihr erstes Lebensjahr bereits hinter sich. Das Bild, das eigentlich vorgesehen war, zeigen wir Ihnen hier noch einmal. Die Enkelin von Heinz Schmidt, Herrscher über riesige Arbeits Bühnen, sah damals schon absolut niedlich aus.

Ihre Eltern wünschen ihr ein sorgloses Erwachsenwerden in Neu-Isenburg; dass sie einmal in einer spannenden Stadt aufwächst. Was aber mittlerweile aus ihr



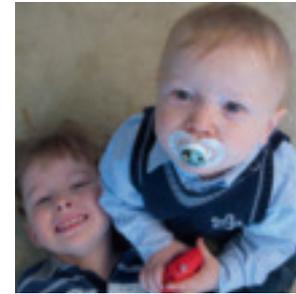
geworden ist, sehen Sie auf dem Foto am Ende des Textes. Wenn ein Mädchen so tolle blaue Augen und so lange Wimpern hat, sollten die Eltern Sylvie und Alexander Schmidt schon jetzt auf die künftigen Verehrer ihrer Tochter ein wachsames Auge haben . . .

Der „Mann im Haus“, zu dem wir das Foto, nicht aber den Text hatten, ist **Sebastian Schmitt**.

Mutter Marion und Vater Stefan Schmitt, 1. Stadtrat in Neu-Isenburg, haben sich ebenso gewundert, was da bei uns passiert ist. Aber auch sie hatten tolles Verständnis und so sind wir noch einmal losge-



zogen und haben den kleinen Sebastian jetzt, mit ebenfalls über einem Jahr, fotografiert.



Hier sehen Sie ihn mit seinem großen Bruder Florian zu Hause beim Spielen. Ist Sebastian nicht ganz schön gewachsen?

Auch seine Eltern wünschen ihm vor allem eines: Ein fröhliches und erfülltes Leben, viele Freunde und Menschen, die es gut mit ihm meinen und viel Spaß mit seinem drei Jahre älteren Bruder Florian. Und wenn Sebastian eines Tages einmal Interesse für Politik zeigen würde, wäre das natürlich besonders für den Vater eine große Freude.



Liebe Leser, wir hoffen, wir haben Ihnen jetzt noch einmal eine kleine Freude mit den Bildern machen können und liebe Eltern der beiden, wir bitten nochmals um Nachsicht, was wir da angestellt haben. Ein Gutes hat es aber auch. Wer kann schon von sich behaupten, mit gerade einmal einem Jahr schon in zwei Artikeln im **Isenburger** erschienen zu sein?

KleinLAUT

KLEIDER FÜR KLEINE LEUTE

Eröffnungsevent
am 16. April 2011
mit Sekt, Selters und mehr...
Frankfurter Straße 31 • 63263 Neu-Isenburg



Lili Gaufrette



noppies



3pommes

VINGINO

Nix cooles zum Anziehen?
Dann hab ich was für Euch!



kleinlaut-kindermode.de